

Öffnungszeiten:

Montag bis
Freitag von
8.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch auch von
13.00 bis 18.00 Uhr



Nr. 47
20. November 2020

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Waldaschaff

Walöscheffer Blättsche

■ Erhebung von Ergänzungsbeiträgen

An alle Grundstückseigentümer,

das von der Gemeinde Waldaschaff beauftragte Fachbüro Dr. Schulte | Röder Kommunalberatung aus Veitshöchheim führt **ab der 49. Kalenderwoche (ab 01.12.2020)** im gesamten Gemeindegebiet **Vermessungen der vorhandenen Geschossflächen** durch.

Die Vermessungen sind erforderlich, um die Grundlagen für die Kalkulation der zukünftigen Herstellungsbeiträge für die gemeindliche Wasserversorgungs- und Entwässerungseinrichtungen zu ermitteln. Zudem werden die Flächen zur Kalkulation des anstehenden Verbesserungsbeitrages für die Entwässerungseinrichtung benötigt.

Für diese so genannten Globalberechnungen müssen von allen angeschlossenen und anschließbaren Grundstücken die tatsächlichen Geschossflächen ermittelt werden. Darunter fallen auch Flächen, die nicht baugenehmigungspflichtig sind und für die deswegen bei der Gemeinde keine Unterlagen vorliegen. Da die zuletzt durchgeführten Erhebungen schon längere Zeit zurückliegen und in der vergangenen Zeit eine Fülle von Rechtsprechungsänderungen eingetreten sind, müssen diese Arbeiten nun zum rechtssicheren Erlass von endgültigen Beitragsatzungen vorgenommen werden.

Zum Zweck einer nachvollziehbaren und gerechten Berechnung werden die genauen Maße benötigt. Für diese Vermessungsarbeiten und Bestandserfassungen fallen für die Grundstückseigentümer keinerlei Kosten an.

Im Anschluss an die Vermessungsarbeiten im Frühjahr 2021 werden die **Grundstückseigentümer zu einer Informationsveranstaltung eingeladen, soweit dies die dann aktuelle Corona-Situation zulässt**, bei der sowohl über die endgültige Höhe der zukünftigen Herstellungs- und Verbesserungsbeiträge für die Entwässerungseinrichtung als auch über die Grundlagen zur Berechnung der beitragspflichtigen Flächen informiert wird.

Mit der schriftlichen Einladung für diese Versammlung erhalten alle Grundstückseigentümer eine Kopie der erfassten Aufmaße über ihre Grundstücks- und Geschossflächen. In anschließenden **Anhörterminen** wird dann nochmals Gelegenheit zur **Einzelauflärung** gegeben; bei Unklarheiten können erforderlichenfalls Nachmessungen im Beisein der Grundstückseigentümer durchgeführt werden.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass in den meisten Fällen die Wohngebäude nur von außen vermessen werden; hierzu muss in der Regel nur das Grundstück betreten werden. Nur wenn maßgebliche Daten, beispielsweise über die Fläche des Kellers oder den Ausbauzustand des Dachgeschosses nicht

hinreichend genau von außen ermittelt werden können, ist auch ein Betreten dieser Gebäude erforderlich. Bei Nebengebäuden ist ein Betreten meistens erforderlich, um eventuell vorhandene Anschlüsse an die Wasserversorgungs- bzw. die Entwässerungseinrichtung ermitteln zu können.

Die Rechtsgrundlage, wonach die Gemeinde – bzw. die im Auftrag handelnde Vertreter – Grundstücke betreten und Geschossflächen bei Gebäuden vermessen darf, ergibt sich aus Art. 5 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) i.V. mit §§ 99 ff. der Abgabenordnung.

Bitte gestatten Sie den Vermessern Zutritt zum Grundstück und zu den Gebäuden, erteilen Sie die erforderlichen Auskünfte und lassen Sie die Vermessungen zügig durchführen. Die Mitarbeiter des Fachbüros sind mit Vollmachten und Ausweisen der Gemeinde ausgestattet und informieren Sie im Rahmen der Vermessungsarbeiten gerne auch persönlich.

Marcus Grimm, Bürgermeister

■ Vorankündigung der Gemeinderats-sitzung am 26.11.2020

Am Donnerstag, 26.10.2020 findet um 20.00 Uhr in der Festhalle eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Vorab veröffentlichen wir hiermit die Tagesordnung, bzw. die zu behandelnden Punkte soweit diese zum Redaktionsschluss feststanden haben.

1. Verwaltungsmittelungen
 - 1.1 Kreisstraßenausbau; Sachstand Lohrer Straße, Bereich Kreuzung Mittelthalstraße
 - 1.2 Generalsanierung Turnhalle; Sachstandsbericht
 - 1.3 Rathaus Waldaschaff; Sachstand Außenbereich
 2. Bekanntgabe aus nichtöffentlichen Sitzungen
 - 2.1 Umfahrung Süd; Vergabe der Bauleistung
 - 2.2 Beitragswesen;
Sachstand zur Erhebung von Ergänzungsbeiträgen
 3. BUG-Sitzung vom 12.11.2020 (öffentlicher Teil)
 4. Bauanfrage; Frankenstraße 6, Stellplatzsituation
 5. Feldgeschworene; Bestellung eines neuen Feldgeschworenen
 6. Haushaltswesen;
Kurzer Bericht der Kämmerei zur aktuellen Haushaltslage
 7. Verband kommunaler Musikunterricht;
Änderung des Verbandssitzes und Umstrukturierungen
- Im Anschluss folgt ein nichtöffentlicher Teil.

Die offizielle Tagesordnung erscheint am Freitag im Aushang am Rathaus. Im Übrigen in der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes.



INFO-SEITE DER GEMEINDE WALDASCHAFF

Verwaltung

Mo. bis Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr,
Mi. auch von 13.00 bis 18.00 Uhr.
Selbstverständlich können Sie mit uns auch individuelle Termine außerhalb der Öffnungszeiten vereinbaren.
Rufen Sie uns an: **Tel.: 0 60 95/97 10-0 | Fax: 0 60 95/97 10-33**
E-Mail info@waldaschaff.de, Internet www.waldaschaff.de
Termine mit dem 1. Bürgermeister bitte nur nach Absprache.
Bitte für Veröffentlichungen im Amts- und Mitteilungsblatt folgende E-Mail-Adresse verwenden:
waldaschaff@mediaatrium.de

Bei Störungen

im Wasserleitungsnetz wenden Sie sich bitte an den Wasserwart oder dessen Stellvertreter, Handy-Nr. 01 71/5 87 33 53
im Gasnetz Telefon 08 00/6 24 67 73 (kostenfrei)
im Stromnetz Telefon 09 41/28 00 33 66
Die Störungsnummer ist rund um die Uhr geschaltet – pro Anruf aus dem deutschen Festnetz entstehen Kosten in Höhe von 24 Cent.

Notrufnummern

Rettungsleitstelle (Feuer, medizinischer Notfall)	112
Polizei	110
Ärztl. Notdienst	01805/116 117

Wichtige Telefonnummern

Spernotruf Personalausweis	116 116
Postagentur	732
Kinderwelt Waldaschaff	99 25 06-0 Fax: 992506-25
Verbandsschule	99 56 90
Sozialstation „St. Martin“	99 89 91
Ringstr. 4-6, 63856 Bessenbach	Fax: 99 89 92
Sozialstation-Arzt Hofmann	99 44 53
Lohrer Str. 127, 63857 Waldaschaff	
Spessartblick Altenhilfe e. V.	99 50-55
Kleiner Fuggerweg 21, 63857 Waldaschaff	
Frau B. Dragastan-Niegisch und Herr T. Niegisch	80 44
Fachärzte für Innere Medizin und Hausarzt	
Wahlig F. G.	99 89 88
Facharzt für Allgemeinmedizin und Notfallmedizin	
Dr. med. dent. O. Sözener, Zahnarzt	12 00
Aschaff-Apotheke	7 89
Katholisches Pfarramt	7 80
	Fax 12 33
Evangelische Kirchengemeinde St. Johannes Goldbach	0 60 21/5 16 02

Ihre Ansprechpartner der Gemeinde

Direkttelefon/E-Mail

Geschäftsleitung Udo Kunkel	0 60 95/97 10-12 u.kunkel@waldaschaff.de
Vorzimmer des Bürgermeisters, VHS Christa Löber	0 60 95/97 10-10 ch.loeber@waldaschaff.de
Bauamt Tim Kahlow	0 60 95/97 10-16 t.kahlow@waldaschaff.de
Tiefbauamt Dieter Bücherl	0 60 95/97 10-18 d.buecherl@waldaschaff.de
Techn. Bauamt Jochen Fersch	0 60 95/97 10-15 j.fersch@waldaschaff.de
Bauverwaltung Bettina Brehm	0 60 95/97 10-14 b.brehm@waldaschaff.de
Standes-/Sozialamt, Social Media Markus Ritter	0 60 95/97 10-27 m.ritter@waldaschaff.de
Meldeamt Elena Hock	0 60 95/97 10-0 e.hock@waldaschaff.de
EDV Albert Dreykorn	0 60 95/97 10-17 a.dreykorn@waldaschaff.de
Kämmerei Karlheinz Brehm	0 60 95/97 10-20 k.brehm@waldaschaff.de
Kasse Julia Kieris	0 60 95/97 10-21 j.kieris@waldaschaff.de
Steuern und Abgaben Linda Fersch	0 60 95/97 10-23 l.fersch@waldaschaff.de
Buchhaltung Annette Sauer	0 60 95/97 10-22 a.sauer@waldaschaff.de
Sozialpädagoge Markus Kunkel	0 60 95/97 10-28 01 71/174 46 71 m.kunkel@waldaschaff.de
Hausmeister Schule und Turnhalle Steffi Brehm	01 71/8 00 77 22 s.brehm@vs-waldaschaff.de
Bücherei Hiltrud Ansmann	0 60 95/99 75 70 1 buecherei@waldaschaff.de

Impressum:

Zuständig für den amtlichen Teil und die Gemeindenachrichten:

Marcus Grimm, 1. Bürgermeister

Zuständig für die Vereinsnachrichten: Ortsvereine

Verantwortlich für den Anzeigenteil sowie Druck und Vertrieb:

MEDIAatrium GmbH WERBUNG, KOMPLETT.

E-Mail: waldaschaff@mediaatrium.de | Tel.: 0 60 93/99 62 510

Hermann-Niggemann-Str. 4 | 63846 Laufach | www.MEDIAatrium.de

Für Druckfehler keine Haftung!



BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärzte

Allgemeinärzte

Ein Service der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns in lebensbedrohlichen Fällen: **112**. An Wochenenden, Feiertagen und mittwochnachmittags diensthabenden Arzt erfragen unter: Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern, Telefon 116 117 (kostenfrei).

Zahnärzte

Zahnärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie unter: Telefon 0 60 21/8 07 00. Mehr Informationen auch unter: www.kzvb.de

Notdienstplan für Kleintiere:

21.11. und 22.11.2020

Dr. Lehmann, Haibach, Tel. 06021/66788

TÄ Barthold, Aschaffenburg, Tel. 06021/218836

Feuerwehr

Rufnummern der Freiwilligen Feuerwehr

Feuer, Unfall: Tel.: 1 12

1. Kdt. J. Hoos: Tel.: 83 67
mobil: 0175/2 68 69 95

2. Kdt. T. Fleckenstein mobil: 01 51/58 20 62 98

Feuerwehrgerätehaus Tel.: 7 81

Rathaus Tel.: 9 71 00

Selbsthilfegruppen

Al-Anon Angehörigengruppe

Mespelbrunn

Jeden 1. und 3. Montag im Monat Meeting um 19:00 Uhr im kath. Pfarrheim Mespelbrunn, Hauptstr. 161, gegenüber „Haus des Gastes“.

Sprechstunden des Amtes für Kinder, Jugend und Familie

Jeden 1. Mittwoch im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr. Ansprechpartner: Frau Nadine Kiefer, Tel. 0 60 21/3 94-585.

Selbsthilfe bei Depressionen e. V.

Hilfe zur Selbsthilfe in Gesprächen bei seelischen Problemen, Depressionen, Panik, Ängsten, Burn-out, psychosomatischen Beschwerden und Erkrankungen. Brauchen Sie Hilfe?

Kontakt zu unseren Gruppen:

Tel.: 0 60 21/2 36 26, Wermbachstr. 13 (Eingang Freihofgasse) in AB.: Mo. bis Do. 9:30 bis 12:30 Uhr und Mi. 13:30 bis 16:00 Uhr, www.redenundhandeln.de.

APOTHEKENNOTDIENSTE

■ Samstag, 21. 11. 2020

Franken-Apotheke, 63773 Goldbach
Aschaffener Str. 148 | Tel. 0 60 21/5 45 40
Spessart-Apotheke, 63856 Bessenbach
Würzburger Str. 63 | Tel. 0 60 95/99 56 25

■ Sonntag, 22. 11. 2020

Frohsinn-Apotheke, 63739 Aschaffenburg
Frohsinnstr. 13 | Tel. 0 60 21/2 71 42
St. Georgs-Apotheke, 63877 Sailauf
Pfarrwiese 6 | Tel. 0 60 93/85 44

■ Montag, 23. 11. 2020

Brunnen-Apotheke, 63879 Weibersbrunn
Hauptstr. 84 | Tel. 0 60 94/7 96
Hofgarten-Apotheke, 63739 Aschaffenburg
Würzburger Str. 28 | Tel. 0 60 21/2 20 80
Mühlen-Apotheke, 63864 Glattbach
Hauptstr. 49 | Tel. 0 60 21/42 34 23

■ Dienstag, 24. 11. 2020

Elisabeth-Apotheke, 63743 Aschaffenburg
Josef-Dinges-Str. 4-6 | Tel. 0 60 21/584 46 66
Löwen-Apotheke, 63741 Aschaffenburg
Geschwister-Scholl-Platz 6 | Tel. 0 60 21/6 35 70
Rats-Apotheke, 63869 Heigenbrücken
Hauptstr. 7 | Tel. 0 60 20/4 71

■ Mittwoch, 25. 11. 2020

Laurentius-Apotheke, 63801 Kleinostheim
Goethestr. 60 | Tel. 0 60 27/66 22
Lukas-Apotheke, 63743 Aschaffenburg
Schweinheimer Str. 87 | Tel. 0 60 21/9 73 41
Aschaff-Apotheke, 63857 Waldaschaff
Aschaffener Str. 45 | Tel. 0 60 95/7 89

■ Donnerstag, 26. 11. 2020

Liebig-Apotheke, 63796 Kahl
Hanauer Landstr. 19 | Tel. 0 61 88/91 71 71
Marien-Apotheke, 63739 Aschaffenburg
Sandgasse 60 | Tel. 0 60 21/2 55 19

■ Freitag, 27. 11. 2020

easyApotheke Main Park Center, Mainaschaff
Am Glockenturm 1 | Tel. 0 60 21/58 01 10
Engel-Apotheke, 63739 Aschaffenburg
Lamprechtstr. 1 | Tel. 0 60 21/2 25 06

Apotheke

Aschaff-Apotheke

Aschaffener Str. 45, 63857 Waldaschaff, Tel.: 0 60 95/7 89

Unsere Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag	08:30 bis 12:30 und 14:00 bis 18:30
Mittwoch	08:30 bis 12:30 Uhr
Donnerstag und Freitag	08:30 bis 12:30 und 14:00 bis 18:30
Samstag	08:30 bis 12:30 Uhr



Die Umweltecke

Ordnungsgemäße Müllbeseitigung

Wichtige Abfuhrtermine:

Biotonnen-Abholung Mo., 30.11.

Restmülltonnen-Abfuhr Mo., 23.11. | Mo., 07.12.

Gelbe-Sack-Sammlung (Kunststoff) Do., 10.12.

Papiertonne Mo., 14.12.

Papiersammlung durch Vereine Sa., 05.12.

Die Müllgefäße sind spätestens bis 06:00 Uhr zur

Entleerung bereitzustellen.

Container-Benutzungszeiten:

nur werktags von 07:00 bis 20:00 Uhr.

Nehmen Sie Rücksicht auf die Anlieger!



Das Bauamt informiert

Bau- und Recyclinghof

Öffnungszeiten Samstag: von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Mittwoch: von 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Im Recyclinghof werden angenommen:

- Schrott/Altmetall
- Kleinere Mengen Bauschutt
- Grünabfälle
- Altholz
- Saubere, kleinere (faustgroße) weiße Styroporsteile
- Blei- und Kabelreste
- Lithium-Batterien
- Elektro- und Elektronikgeräte
- pflanzliche Fette und Öle
- Altschuhe
- Papier

Kontaktadresse Müllgebührenstelle

Landratsamt Aschaffenburg, Müllgebührenstelle, Bayernstr. 18, 63739 Aschaffenburg, **Tel.** 0 60 21/3 94-3 96 | **Fax** 0 60 21/3 94-9 44, **E-Mail** abfallwirtschaft@Lra-ab.bayern.de

Wasserversorgung: Bei Störungen am Wasserleitungsnetz wenden Sie sich bitte an den Wasserwart oder dessen Vertreter, Handy-Nummer 01 71/5 87 33 53.



Kletterfeiler

Öffnungszeiten: Dienstag und Mittwoch 17.00 – 20.00 Uhr

Samstag und Sonntag 14.00 – 18.00 Uhr

An Feiertagen, bei Regen und Gewitter bleiben die Kletterfeiler geschlossen. Für Rückfragen können Sie das Kletterpersonal unter folgender Handy-Nummer 0151-14359633 erreichen.



Melde-, Sozial- und Standesamt informiert

Wir gratulieren: Die Gemeinde Waldaschaff gratuliert allen Geburtstagskindern dieser Woche. Wir wünschen Ihnen alles Gute und vor allem Gesundheit für das neue Lebensjahr. Marcus Grimm, 1. Bürgermeister



Jugendraum

Montag und Mittwoch 16:00-19:00 an Schultagen

(an Aktionstagen können die Öffnungszeiten abweichen)

Anmeldungen für Aktionen und Kurse liegen im Jugendraum aus. Bei Fragen und Anmerkungen, bitte Mail an mtbtr@vs-waldaschaff.de



Die Gemeindebücherei informiert

Unsere Bücherei ist Montag und Mittwoch von 14.45 Uhr bis 17.15 Uhr geöffnet.

Tragen Sie beim Besuch einen Mund- und Nasenschutz. Halten Sie 2 m Abstand. Desinfizieren Sie Ihre Hände (halten wir für Sie bereit). Sind gleichzeitig mehrere Besucher vor Ort, muss evtl. mit Wartezeit gerechnet werden. Bitte haben Sie Verständnis. Verlängerungen, Reservierungen oder Auskünfte können gerne auch unter Tel.: 06095/9975701 (nur während den Öffnungszeiten) oder buecherei@waldaschaff.de erledigt werden

BEKANNTMACHUNGEN

Bericht aus der Gemeinderats-sitzung vom 22.10.2020

1. Neubau Feuerwehrgerätehaus; Sachstand zum Planungsfortschritt

Sachverhalt: Das Architekturbüro Lengfeld und Wilisch stellte die ersten Ergebnisse der bisherigen Arbeit vor. Nachdem ein Raumbedarfsprogramm erstellt wurde, hat das Architekturbüro diesen Raumbedarf strukturiert und in verschiedene Gebäudevarianten gegossen und die jeweiligen Vor- und Nachteile erarbeitet. Dem Gemeinderat wurden diese verschiedenen Varianten vorgestellt und kurz erläutert.

Diese Entwürfe wurden auch in einem Workshop, bestehend aus Vertretern des Gemeinderates und der Feuerwehr vorgestellt und diskutiert. In diesem Gremium einigte man sich auf die sog. L-Variante, die wirtschaftlich die günstigere und technisch die bessere Möglichkeit darstellt.

Die Vorteile der L-Variante:

1. Es handelt sich um zwei Fahrzeughallen, welche auch getrennt voneinander genutzt werden können. Gleichzeitig sind die beiden Fahrzeughallen brandschutztechnisch voneinander getrennt, so dass im Fall eines Brandes (siehe Kleinostheim, da die Fahrzeuge aufgrund der Beladung mit elektrischen Geräten welche für den Einsatzfall ja permanent geladen sein müssen) nur ein Teil der Fahrzeuge ausfallen würde.

Das Gebäude hält aufgrund der Form einen größeren Abstand zum Bach ein und bereitet daher auch weniger Probleme bei der Gründung.

2. Das Gebäude ist kompakt gebaut und verbraucht dadurch weniger Verkehrsfläche innerhalb des Gebäudes für Flure und dgl.. Somit reduziert sich der zu umbauende Raum und damit die Kosten.
3. Durch die kleinere Bauform fügt sich das Gebäude besser in das Gelände ein.

In einem nächsten Schritt müssen nun die Fachplaner für die Statik und die gesamte Gebäudetechnik ihre Arbeit leisten. Sobald von den Fachplanern Ergebnisse vorliegen kann eine Aussage bezüglich der Kosten für das Gebäude getroffen werden. Ziel soll es sein Anfang des nächsten Jahres einen Bauantrag stellen zu können. Das Genehmigungsverfahren für ein solches Bauwerk dauert etwas länger. Bei einer angenehmen Bauzeit von ca. 1 ½ Jahren wäre der Fertigstellungstermin für September 2023 möglich.

Diskussionsverlauf: Der Gemeinderat war sich parteiübergreifend einig, dass durch das Architekturbüro Lengfeld und Willich bisher gute Arbeit geleistet wurde und spricht sich ebenfalls für die L-Variante aus. Das neue Feuerwehrgerätehaus wird nicht für die Feuerwehr, sondern für die Gemeinde, also für alle Bürger gebaut. Nur wenn die Ausrüstung vernünftig untergebracht ist und die Feuerwehrleute vernünftig üben und ihren Dienst versehen können, nur dann können diese auch im Ernstfall der Bevölkerung vernünftig helfen. Bei dem vorgestellten Gebäude handelt es sich nicht um einen Luxusbau, sondern um einen notwendigen Zweckbau.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt, dass die weiteren Planungen für das neue Feuerwehrgerätehaus auf der vorgestellten L-Variante aufgebaut werden sollen.

2. Bürgerfragestunde

Sachverhalt: In der heutigen Sitzung wurden keine Fragen durch die Bürger gestellt.

3. Verwaltungsmittelungen

3.1. Grund- und Mittelschule; Vorstellung der aktuellen Schülerzahlen

Sachverhalt: In den letzten Jahren waren die Schülerzahlen in der Grund- und Mittelschule fallend. Wie man an den Kindergarten Zahlen sehen kann, ist hier der Bedarf an Plätzen steigend. Diese zunehmende Kinderzahl an Kindergartenkindern kommt dann in Kürze auch in die Grundschule und die abnehmende Kinderzahl wird dann stagnieren, bzw. auch hier in eine leichte Zunahme steigen.

Trotz der gesunkenen Schülerzahlen erhöht sich der Raumbedarf in der Schule. Durch ein größeres Angebot an Differenzialunterricht und dem Platzbedarf der Mittagsbetreuung ergibt sich ein Platzproblem anstatt eines zu vermuteten Raumüberangebotes.

Aktuell wird die Grund- und Mittelschule digital aufgerüstet und wir sind hier in allen drei Förderprogrammen für die Digitalisierung der Schule.

3.3. Bürgerversammlung 2020

Sachverhalt: Unsere inzwischen im April stattfindenden Bürgerversammlung musste in diesem Jahr aufgrund der Coronapandemie verschoben werden. Die aktuell wieder zunehmenden Fallzahlen an Coronaneuinfektionen stellen zur grundsätzlichen Pflicht zur Abhaltung einer Bürgerversammlung ein nicht vertretbares Risiko dar.

Sobald die Pandemielage es zulässt werde die Bürgerversammlung nachholen, bzw. die mit der Bürgerversammlung für 2021 zusammenlegen.

3.4. Corona

In den Vorjahren wurde über den Bücherbasar am Weihnachtsmarkt eine Spende an die Kinderkrebstation in Würzburg erwirtschaftet. Auch vom Adventskonzert wurde der Spendenlös zugunsten der Kinderkrebstation gespendet. Beide

Veranstaltungen finden in diesem Jahr nicht statt, sodass auch die Spenden nicht generiert werden können.

Nachdem sich durch den Ausfall des Adventsmarktes gleichzeitig eine Einsparung im Bereich Bauhofpersonal / Material ergibt, wurde vorgeschlagen von Seiten der Gemeinde Waldaschaff eine Spende in Höhe von 1.000,- € an die Kinderkrebstation zu tätigen.

Beschluss: Die Gemeinde Waldaschaff spendet einen Betrag von 1.000,00 € an die Kinderkrebstation in Würzburg. Für die Bevölkerung ergeht ein separater Spendenaufruf.

4. Erweiterung Kindergarten; Aktueller Sachstand

Sachverhalt: Nachdem die Fachplaner nun ihre Vorarbeit geleistet haben, sind deren Kostenberechnungen in die Gesamtberechnung eingeflossen. Die Gesamtkosten haben sich hier erhöht. Dies hat vor allem damit zu tun, dass bei der damaligen Antragsstellung die Kosten auf Grund des Zeitdrucks nur grob festgelegt werden konnten. Auch wurden noch Kosten aufgenommen, die erst jetzt mit Bestandsaufnahme ersichtlich wurden.

Kostenschätzung 2019

zur Antragsstellung 1.659.360,00 €

Kostenberechnung Stand heute

1.921.540,06 €

Mehrung

262.180,06 €

Bezüglich des Bauzeitenablaufs ist angedacht, die Ausschreibung möglichst zeitnah zu veröffentlichen, dass der Erweiterungsbau bis Ende des Jahres 2021 bezugsfertig ist.

Diskussionsverlauf: Der Förderantrag musste zum damaligen Zeitpunkt ohne die Kostenschätzung für die Fachplaner so eingereicht werden, um in das damalige Förderprogramm zu kommen. Ohne diese Antragstellung wäre die Förderung mit 1,325 Mio. € nicht erfolgt und somit für die Gemeinde Waldaschaff nicht darstellbar. Durch diese rechtzeitige Antragstellung ergibt sich eine große Bezuschussung, so dass die nun berechnete Kostenmehrung hinnehmbar ist.

Es wurde stark kritisiert, dass die Bundespolitik sich mit dem „Gute Kita Gesetz“ positiv ins Rampenlicht stellt und hierbei Aufgaben und Kosten für die Kommunen entstehen, welche nicht komplett gedeckt werden. Gleichzeitig schafft die eingeführte Wahlfreiheit bei der Einschulung das Problem, dass aktuell mehr Kinder im Kindergarten belassen werden als das mit der Stichtagsregelung der Fall gewesen wäre. Hierdurch entsteht eine Raumnot im Kindergarten.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt die neue Kostenberechnung anzuerkennen.

5. Bekanntgabe aus nichtöffentlichen Sitzungen

5.1. Feuerwehrgerätehaus;

Vergabe von Fachplanungsleistungen

Es wurden folgende Aufträge vergeben:

Tragwerk	WoKeHo, Aschaffenburg	82.779,92 €
Heizung, Lüftung,		
Sanitär	Dr. Henne, Siegen	103.854,61 €
Elektrotechnik	Dr. Henne, Siegen	91.089,87 €

Vergeben wurden vorerst nur die Leistungsphasen 1 und 2.

5.2. Kanalisation; Vergabe von Sanierungsleistungen

Sachverhalt: In seiner letzten Sitzung hat der Gemeinderat wieder turnusmäßig Kanalsanierungen im Wert von ca. 100.000,00 € vergeben. Den Auftrag hat die Firma Geiger Kanalsanierung aus Mainaschaff erhalten. Hier schließt sich die Gemeinde immer dem Ausschreibungsergebnis des Abwasserverbandes an.



6. Generalsanierung Turnhalle; Aktueller Sachstand

Sachverhalt: Die Arbeiten an der Generalsanierung schreiten weiter voran. Die Innenverkleidung an den Wänden ist bereits fertig gestellt und der Fußbodenbauer nimmt ab der 44. KW seine Arbeit auf. Im Außenbereich ist der neue Eingangsbereich bereits fertig gestellt worden.

Nach dem aktuellen Planungsstand wird damit gerechnet, die Bauarbeiten in der Haupthalle bis Weihnachten 2020 abschließen zu können.

7. BUG-Sitzung vom 15.10.2020 (öffentlicher Teil)

7.1. Schule; Neugestaltung des oberen Pausenhofes für den Breitensport

Sachverhalt: Die Gemeinde beabsichtigt die Neugestaltung des oberen Pausenhofes für den Breitensport mit Soccer- u. Basketballplatz. Entsprechende Unterlagen wurden durch den Ortsplaner Tropp erstellt und der Gemeinde vorgelegt. Entsprechend der aktuellen Kostenschätzung betragen die ermittelten Gesamtkosten für die beabsichtigte Baumaßnahme rd. 231.000 €.

Diskussionsverlauf: Ein Teil des Gemeinderates spricht sich gegen die Maßnahme aus, da die Gemeinde Waldaschaff aktuell weder finanziell noch personell dazu in der Lage ist dieses zusätzliche Projekt erfolgreich mit auf den Weg zu bringen.

Beschluss: Der Gemeinderat beschloss das Projekt nur dann durchzuführen, wenn eine entsprechende Förderung des Projektes erfolgt.

Abstimmungsergebnis: 10: 5

8. Straßenverkehr; Beratung über die Beibehaltung der Kontrollstunden des Zweckverband für kommunale Verkehrsüberwachung

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt der Verlängerung des Vertrages für das Jahr 2021 zu, möchte aber sobald dies möglich ist einen entsprechenden Workshop zum Thema Straßenverkehr, zu welchem auch verschiedene Experten mit dazu eingeladen werden, abhalten.

Abstimmungsergebnis: 15: 0

9. Haushaltswesen; Feststellung und Entlastung der Jahresrechnung 2019

Beschluss: Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2019 wurde festgestellt (s. Anlage) und die Entlastung beschlossen (Art. 102 Abs. 3 GO).

Für den Beschluss der Entlastung wurde Bürgermeister Marcus Grimm von der Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis: 14: 0

Neues aus dem „Wespennest“



Telefonische Energieberatung am 24.11.20 möglich

Am kommenden Dienstag, den 24.11.20 besteht wieder die Möglichkeit sich kostenfrei von einem qualifizierten Energieberater aus der Region wertvolle Informationen rund um das Thema Energie für das eigene Zuhause zu holen. Zwischen 13 Uhr und 16 Uhr berät Hans-Peter Schmitt aus Hösbach beispielsweise zum Heizungstausch, der Nutzung erneuerbarer Energien oder zur passenden Wärmedämmung. Aufgrund der

aktuellen Pandemielage ist die Beratung derzeit nur telefonisch bzw. bei Interesse auch per Videokonferenz möglich. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich und kann über alle WESPE-Rathäuser oder die bundesweite Hotline 0800 / 809 802 400 entgegengenommen werden.

Die nächste Energieberatung im WestSpessart findet im neuen Jahr statt. Dann stehen wieder jeweils am letzten Dienstag im Monat zwischen 13 Uhr und 16 Uhr Termine im Rathaus Besenbach (ungerade Monate) oder im Rathaus Laufach (gerade Monate) zur Verfügung. Sollten die Kontaktbeschränkungen bis dahin weiterhin Bestand haben, werden auch diese Termine als Telefonsprechstunden durchgeführt.

? Gesucht

Hörgerät, linke Seite, verloren. Bitte im Rathaus abgeben.

INFORMATIONEN

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Aschaffenburg



Der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst (AKHD) Aschaffenburg begleitet rund 25 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit einer lebensverkürzenden Erkrankung in Stadt und Landkreis Aschaffenburg. Die Begleitung findet im häuslichen Umfeld statt und wird von rund 55 geschulten ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen geleistet. Zudem gibt es auch ein monatliches Treffen für Geschwister und einen Erinnerungsgarten auf dem Altstadtfriedhof in Aschaffenburg. Die Arbeit ist zum Großteil spendenfinanziert. Interessent*innen an einem Ehrenamt sind immer willkommen.

Familien, die Unterstützung suchen, können sich ebenso gerne melden. Die Begleitungen erfolgen nach den Wünschen der Familien, sind kostenfrei und nicht mit bürokratischen Hürden verbunden.

Kontakt

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Aschaffenburg, Goldbacher Str. 39, 63739 Aschaffenburg, Tel.: 06021-4591677, aschaffenburg@deutscher-kinderhospizverein.de, www.akhd-aschaffenburg.de

Bibliothekszentrum in Hösbach



Weihnachten kommt trotzdem!

...und wir freuen uns darauf. Auch, wenn sich dieses Weihnachtsfest noch niemand so recht vorstellen kann – Plätzchenbacken, Basteln und Dekorieren gehört doch einfach dazu.

Vielleicht darf es in diesem besonderen Jahr auch mal eine neue Sorte Plätzchen sein? Oder die Kinder basteln ausgefallenen Baumschmuck statt der üblichen klassischen Strohsterne?

Was Sie sich auch einfallen lassen, um die Vorweihnachtszeit trotz aller Einschränkungen zu genießen und sich auf das Fest einzustimmen – wir haben jede Menge Buchtipps für Sie. Auf unserem Schiff präsentieren wir aktuell eine große Auswahl an Weihnachtsbüchern, von Geschichten rund um das Fest der Liebe – für Groß und Klein – bis hin zu Bastel-, Back- und Kochbüchern.

Kommen Sie doch einfach zu unseren gewohnten Öffnungszeiten vorbei, wir sind weiterhin gerne für Sie da, um Sie mit Lesestoff, Hörbücher, DVDs und Vielem mehr zu versorgen.

Neu: Gemeindeblattartikel der Bibi online

All unsere Infos, die wir wöchentlich im Gemeindeblatt veröffentlichen, finden Sie ab jetzt auch immer auf unserem Online-Katalog. Außerdem haben Sie dort die Möglichkeit, Medien zu recherchieren



Näheres hierzu in einem der nächsten Mitteilungsblättchen.
Die Vorstandschaft

www.spessartbund-waldaschaff.de

Obst- und Gartenbauverein Waldaschaff

Endivien verträgt leichte Fröste und kann bis in den späten Herbst hinein auf dem Beet bleiben. Drohen stärkere Fröste, kann man sie samt Wurzeln aus dem Boden ziehen und im Frühbeetkasten einschlagen. Oder man setzt sie in einen Topf und rückt sie in eine geschützte Nische am Haus. So lässt sich die Salat-Saison noch eine ganze Weile verlängern.

Solange der Boden offen, also nicht gefroren ist, kann man noch Zier- und Obstgehölze sowie Stauden pflanzen. Die Pflanzungen müssen aber immer richtig gründlich angegossen werden, selbst dann, wenn der Boden feucht erscheint. Denn dadurch kann sich die Erde fest um die Wurzeln setzen und das gewährleistet ein sicheres Anwachsen.

Die frisch bepflanzen Staudenrabatten sind während der Winterzeit für einen Frostschutz dankbar. Locker aufgelegtes Tannenreisig ist ideal für diesen Zweck. Vor allem in Gegenden mit wenig Schneefall ist das wichtig, denn die sogenannten Kahlfrost – das sind strenge Fröste ohne Schneeauflage – verursachen große Winterausfälle.

Es wird eine Zeit nach Corona geben, bis dahin bleibt alle gesund.

Mit freundlichem Gruß
Die Vorstandschaft

Verein für Heimatpflege Waldaschaff e.V.



■ Mitgliederversammlung

Wie allgemein bekannt, gelten in Bayern aufgrund der Corona-Pandemie strenge Kontaktbeschränkungen, die wegen der derzeitigen Ansteckungslage offensichtlich dieses Jahr nicht mehr gelockert werden. Unsere Mitgliederversammlung, die traditionsgemäß im November stattgefunden hätte, muss daher in das Jahr 2021 verschoben werden. Die Bundesregierung hat mit dem Artikel-Gesetz zum Vereinsrecht dieses diesbezüglich so erweitert, dass diese Verschiebung möglich ist. Trotz Corona ist es aber dieses Jahr gelungen, einige Aktivitäten durchzuführen. Darüber wird in den nächsten Ausgaben des Mitteilungsblattes an dieser Stelle berichtet.

■ Weihnachtskarten

Wer die bereits bekannten Weihnachtskarten mit Waldaschaffer Motiven und den Gedichten von Julia Rothenbücher erwerben möchte, kann diese unter der Telefon-Nummer 999600 oder e-mail: heimatpflege.waldaschaff@gmx.de bestellen.

www.heimatpflege-waldaschaff.de

„Trimm Dich“ Waldaschaff 1972 e.V.

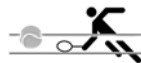


Liebe Vereinsmitglieder,
unsere für den 19. Dezember 2020 geplante Weihnachtsfeier muss aufgrund der aktuellen Situation leider ausfallen.

Freundliche Grüße
Die Vorstandschaft

Tennisverein

Bessenbach-Waldaschaff 1977 e.V.



■ Achtung Tennistraining oder Schnuppertraining

Wenn Du schon immer Tennis spielen oder ausprobieren wolltest, dann zögere nicht und melde dich bei uns.

Ansprechpartner Kinder bis 16 Jahre:

Tim Syndikus Tel. 01713036059
Nicolas Müller Tel. 017624151410
Günther Schäfer Tel. 01705704852

Ansprechpartner Erwachsene:

Wolfgang Haas Tel. 01773843805

■ Arbeitseinsatz am 28.11.2020

Bitte Mund und Nasenschutz mitbringen!

Am 28.11.2020 ab 9.00 Uhr findet auf der Anlage ein Arbeitseinsatz im Rahmen der Hygieneregeln statt. Es liegt Unmengen von Laub auf der Anlage, die unbedingt vom Platz müssen. Auf Platz 1 und 2 wurden schon die Netze abgehängt, Platz 2 und 3 bleiben noch vorerst zu Spiel und Trainingszwecken geöffnet. Auf Platz 1 und 2 muss Laub entfernt werden und die Linien abgedeckt werden. Im Rahmen aller Hygieneregeln wird natürlich für das leibliche Wohl der Helfer gesorgt.

■ News!

Ab sofort haben wir im Tennisheim einen neuen Getränkeühlschrank. Der Alte war optisch und energietechnisch nicht mehr ganz up to date. Kosten sind uns hierfür keine entstanden, da dass Gerät von **Sascha Staab** gespendet wurde. Herzlichen Dank an dieser Stelle.

■ Corona Hygieneregulung

Danke sagen möchte ich auch auf diesem Weg allen, die nach wie vor Tennis auf der Anlage spielen. Die Abstands- und Hygieneregeln werden von allen anstandslos befolgt. Es werden keine Doppel gespielt und der gesellige Teil nach den Spielen findet auch nicht statt. DANKE!

In diesem Sinne, bleibt alle gesund und kommt gut durch diesen hoffentlich letzten Lockdown. Ich hoffe, dass wir im Frühjahr zeitig unsere Plätze spielbereit bekommen, das wir alle zusammen (hoffentlich ohne Corona) in die neue Sandplatzsaison starten können.

Mfg

Mario Schäfer, Vorstand

Kolpingsfamilie

Waldaschaff (Kleiderannahme seit 1999)



■ Kleiderannahme geschlossen

Unsere Kleiderannahme ist wegen der Corona-Pandemie geschlossen. Bitte keine Kleider am Kolpingsheim ablegen.

■ Nach Corona geht es weiter...

Die Aussicht auf einen wirksamen Impfstoff lässt hoffen, dass wir die Kleiderannahme im nächsten Jahr wieder öffnen können. Wir werden allerdings abwarten müssen, bis die Wiederöffnung ohne gesundheitliche Risiken möglich ist. Eure Kleiderspenden bitte zu Hause lagern.

Wir bitten um euer Verständnis. Habt Geduld und bleibt gesund!

Mit freundlichem Gruß!

Die Vorstandschaft

Katholische Kirchennachrichten

Gottesdienstordnung
21.11. bis 29.11.2020
für die Pfarrgemeinde
St. Michael



Freitag, 20.11.

14.30 Uhr Requiem für Helene Schell mit Aussegnung der Urne
anschl. Urnenbeisetzung im Familienkreis

Samstag, 21.11., Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

Christkönigs Sonntag – CÄCILIENTAG

18:00 Uhr Messfeier
2. Seelenamt f. Siegbert Brehm
f. Lebende und Verstorbene Mitglieder des Musikvereins Waldaschaff
f. Emma u. Friedrich Fuchs, Sohn Reinhard u. Angeh.
f. Antonie u. Ernst Brehm
f. Josefine u. Gustav Kunkel u. Schw-Sohn Willi Brehm
Ministranten: Malte, Miriam u. Benjamin Kn.
anschl. Verkauf von fair gehandelten Schoko-Nikoläusen durch die Minis

Mittwoch, 25.11., Hl. Katharina v. Alexandrien, Jungfrau, Märtyrin

18:30 Uhr Messfeier
f. Brunhilde u. Robert Völker u. Sohn Bernd

Sonntag, 29.11., 1. Advent

10:15 Uhr Messfeier
2. Seelenamt f. Inge Staab
2. Seelenamt f. Ludwig Englert
f. Jakob Fleckenstein, Franziska Reuß u. Angeh.
f. Hans Brehm, Bernhard u. Klara Brehm u. Angeh.
f. Josef u. Regina Burger, Anna Weber und Ehemänner
f. Fam. Ludwig Englert u. beiderseitige Angeh.
Ministranten: Johanna, Magdalena, Franziska
anschl. Verkauf von fair gehandelten Schoko-Nikoläusen durch die Minis
Bitte bringen Sie zu allen Gottesdiensten Ihr eigenes Gotteslob mit!

GOTTESDIENSTE IN ROTHENBUCH UND WEIBERSBRUNN

So., 22.11.	08.45 Uhr	Messfeier in Wei
	10.15 Uhr	Messfeier in Ro
Do., 26.11.	18.30 Uhr	Messfeier in Wei
Sa., 28.11.	18.00 Uhr	Messfeier in Wei
So., 29.11.	08.45 Uhr	Messfeier in Ro

GOTT UMARMT DICH!

Liebe Schwestern und Brüder im Glauben,
„Verweilen bei einem Freund, der uns liebt“, so umschreibt

Teresa von Avila das Gebet. Gott ist keine ferne, hohe Macht, sondern der Mensch Jesus. Ich frage ihn sehr gern und oft: „Was würde dir gefallen? Was wäre dein Wunsch in dieser Situation?“ Auf meinen Fahrten zwischen den drei Pfarreien spreche ich ihn häufig an und stelle ihm viele Fragen. Allein diese Perspektive in Gedankengängen, Entscheidungen einfließen zu lassen, lösen ein „Mehr“ an Möglichkeiten aus. Der starre Blick allein auf mich und meine Sorgen gerichtet, wird hiermit durchbrochen. Auch, wenn ich mich vielleicht im Lauschen auf eine Antwort „verhöre“ und diese innere Stimme nicht richtig verstehe, wird auf diese Weise das Gespür für die lebendige Gegenwart Gottes dadurch im Alltag stärker. Wir feiern am kommenden Sonntag Christkönig. Das Hochfest vollendet den Lauf des Kirchenjahres am Zielpunkt. Wir bekennen, dass am Ende unser Gott stärker ist als alles Leid und alle Not. Der Tod hat nicht das letzte Wort. Wir sind von Gott angenommen, trotz aller Leistungen und trotz aller Schuld. Wir können und wir brauchen uns nicht selbst zu erlösen. Die Botschaft am Hochfest Christus König zeigt Gottes Priorität: „Zuerst Barmherzigkeit!“ Es ist Gottes Art, die Menschen mit offenen Armen zu empfangen. Selbst Papst Franziskus spricht von dem Bild, sich, „von der Barmherzigkeit Gottes umarmen zu lassen“. So werden wir fähig, selbst barmherzig zu handeln. Das hebräische Wort für Barmherzigkeit „racham“ heißt auch Mutterschoß. Noch bevor wir geboren werden, dürfen wir uns dieser Barmherzigkeit Gottes sicher sein. Starke Bilder! Noch ehe wir uns für Gott als wichtigste Priorität entscheiden, hat uns Gott bereits seine Barmherzigkeit zugesichert: „Zuerst Barmherzigkeit“.

Euch allen ein gesegnetes Fest und bleibt alle gesund!
Mit Gottes Segen, euer Pfarrer Augustin

KIRCHENRECHNUNG 2019

Liebe Pfarrgemeinde, die Kirchenrechnung 2019 ist fertig erstellt. Da das Pfarrbüro aufgrund der Pandemie für den Publikumsverkehr bis auf Weiteres geschlossen ist, kann in diesem Jahr keine öffentliche Einsichtnahme erfolgen. Wir bitten um Ihr Verständnis! Ihr Pfarrer Augustin

VERKAUF VON FAIR GEHANDELTEN SCHOKO-NIKOLÄUSEN

In diesem Jahr wollen wir wieder die Aktion „Nikolaus statt Santa Claus“ unterstützen. Damit möchten wir vor allem die Kinder an die guten Taten des Heiligen Nikolaus erinnern. Die modernen Schokonikoläuse haben den Bezug zum ursprünglichen Heiligen verloren und mit der Aktion soll der eigentliche Bezug wieder ins Gedächtnis gerufen werden. Der Verkauf der Schokoladen Nikoläuse findet im Anschluss an den Gottesdiensten am Samstag, 21.11. und am Sonntag, 29.11. statt. Diese eignen sich natürlich hervorragend als Geschenk für die Lieben zum bevorstehenden Namenstag des Heiligen Nikolaus am 06.12. - Preis: 2,50 €. Der Erlös kommt der Ministranten- und Jugendarbeit zugute.
Das Ministrantenteam

HAUSGOTTESDIENST

Zum Beginn der Adventszeit wird am Montag, 30. November um 18.30 Uhr der Hausgottesdienst in allen bayerischen Diözesen gebetet. Dazu sind alle Gläubigen recht herzlich eingeladen. Gebetsvorlagen hierfür liegen in der Kirche zum Mitnehmen aus.

EINFÜHRUNG DER NEUEN MINISTRANTEN UND VERABSCHIEDUNG

Am 1. Adventssonntag, 29.11. um 10.15 h findet der Einführungsgottesdienst für unsere neuen Minis statt. Vier Kinder



haben sich für den Ministrantendienst entschieden und werden in den Gottesdiensten am Altar dienen. Wir wünschen Ihnen schon heute viel Freude und Spass am Dienst in unserer Gemeinschaft und bedanken uns bei den Eltern für die Unterstützung.

Auch werden wir einen Ministranten in diesem Gottesdienst verabschieden.

Pfr. Augustin und die Minibetreuer

CHRISTMETTE DER BESONDEREN ART

Liebe Pfarrgemeinde,

in den letzten Jahren waren unsere Kinderkrippenfeiern erfreulicherweise immer sehr gut besucht. In der aktuellen Lage sind große Menschenansammlungen in Kirchenräumen allerdings nicht gestattet und auch Proben für ein Krippenspiel nicht erlaubt.

Aus diesem Grund planen wir eine gemeinsame Christmette am See, unterhalb der Festhalle, zu feiern. Wir werden Kinder und junge Familie in einer besonderen Weise mit einbeziehen. Weitere Infos hierzu folgen noch. Mein herzlicher Dank gilt den Teams, die in den letzten Jahren die Organisation und Proben übernommen haben und ich hoffe sehr, dass im Jahr 2021 wieder ein Krippenspiel stattfinden kann.

Euer Pfarrer Augustin

Termine

30.11.2020		Hausgottesdienst im Advent
02.12.2020	06.00 Uhr	Rorate
04.12.2020	09.00 Uhr	Hauskommunion mit Beichtgelegenheit
09.12.2020	18.30 Uhr	Messfeier mit Bußandacht und Beichtgelegenheit
	19.30 Uhr	Firmtreffen in der Kirche
16.12.2020	06.00 Uhr	Rorate

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Goldbach



1. Pfarrstelle: Pfarrerin Bettina Lezuo

Johannesplatz 7, 63773 Goldbach,
Tel.: 06021/592780, bettina.lezuo@elkb.de

2. Pfarrstelle: z. Zt. vakant

Mithilfe in der Gemeinde:

Pfarrer Peter Kolb, Tel.: 0160/6024352

Pfarramtbüro:

Kathrin Müller, Johannesplatz 7, 63773 Goldbach, Tel. 0 60 21 / 5 16 02, Fax: 0 60 21 / 36 70 66
pfarramt.goldbach@elkb.de, www.johanneskirche-goldbach.de

Öffnungszeiten:

Di.: 9.00 – 11.00 Uhr | Mi.: 9.00 – 11.00 Uhr | Do.: 15.30 – 17.30 Uhr

Publikumsverkehr im Moment nur nach vorheriger Absprache!

Das Pfarramt ist zu den Öffnungszeiten besetzt.

Bankverbindung: Sparkasse Aschaffenburg

IBAN: DE39 7955 0000 0000 1046 53 | BIC: BYLADEM1ASA

Evang. Kindertagesstätte „Arche Noah“

Albert-Schweitzer-Str. 10, 63768 Hösbach, Tel.: 06021/9209542,
kita.archenoah.hoesbach@elkb.de, www.arche-noah-hoesbach.de

Sonntag, 22.11.2020 – Ewigkeitssonntag

10.00 Uhr Gottesdienst, Goldbach (Lezuo)
11.15 Uhr Gottesdienst, Goldbach (Lezuo); Die Kollekte erbitten wir für die Johanneskirche.

Sonntag, 29.11.2020 – 1. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst, Goldbach (Lezuo)

Bitte beachten Sie

Wegen der Abstandsregeln ist die Zahl der Plätze begrenzt. Besucher müssen eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen. In der Kapelle in Unterbessenbach können wir die Abstandsregeln nicht einhalten, deswegen machen wir dort noch Pause.

Wegen der aktuellen Lage pausieren unsere weiteren Veranstaltungen. Bitte beachten Sie auch den Schaukasten und die Homepage.

Die Straßenbauarbeiten am Johannesplatz dauern noch an. Bitte beachten Sie, dass Kindergarten und Kirche zeitweilig nicht direkt angefahren werden können. Es gibt Ausweichparkplätze. Am besten etwas Zeit einplanen!



MEDIAATRIUM
WERBUNG. KOMPLETT.

Anzeigenschluss Amtsblätter

Redaktionsschluss für Anzeigen:
Mo.: um 17:00 Uhr,
E-Mail: anzeigen@mediaatrium.de

Redaktionsschluss für Vereinsnachrichten:
Di.: um 09:00 Uhr,
E-Mail: waldaschaff@mediaatrium.de